

# Gießener Allgemeine vom 14. Mai 2013

## Hilfe für Obdachlose

### **Georg-Schlosser-Stiftung spendet 500 Euro für »Brücke«**

Gießen (pm). Der Vorstand der Georg-Schlosser-Stiftung hat soeben aus den Erträgen ihres Stiftungsvermögens 500 Euro an die »Brücke«, eine Einrichtung des Diakonischen Werkes, übergeben. Die »Brücke« leistet persönliche Hilfe für wohnungslose Menschen und bietet einen Tagesaufenthalt. Der Leiter der Einrichtung, Wilfried Heimann, betonte, dass diese Zuwendung hoch willkommen sei, sei es doch zunehmend schwierig, etwa die traditionellen Freizeit- und Kulturangebote für die Klienten zu finanzieren. Sozialarbeiterin Sarah von Trott erzählte, welche Freude die Ausflüge »in die Kultur« bei den obdachlosen Menschen auslösen. Die Stiftung unterstützt derartige Ideen besonders gerne, weil dadurch ein bescheidenes Stück Teilhabe auch für eine Randgruppe möglich wird.

### Stiftung sagt weitere Hilfen zu

Bei dieser Gelegenheit berichtete der Vorstand der Stiftung über einige Neuigkeiten aus der Arbeit der Stiftung: Der Enkel des Namensgebers, Pfarrer D. Georg Schlosser – Gemeindepfarrer der Stadtkirchengemeinde, später der Matthäusgemeinde zwischen 1876 und 1915 und Namensgeber der Georg-Schlosser-Straße –, Hermann Schlosser jun., besuchte gemeinsam mit dem Vorstandsmitglied Dr. Hans-Ulrich Hauschild das Grab seines Großvaters. Bei dieser Gelegenheit sagte er weitere Hilfe für die Stiftung zu. Mittlerweile konnte sich die Stiftung bei ihm für eine Zuwendung von 2000 Euro bedanken. Weil Hermann Schlosser von der Arbeit der Stiftung und ihrer caritativ-diakonischen Ausrichtung überzeugt ist, stellte er weitere Hilfe in Aussicht. Am 30. Oktober wird Dr. Brigitte Hauschild gemeinsam mit Hermann Schlosser das Leben und Wirken von Georg Schlosser im Rahmen des Forums Pankratius vorstellen.

Die Georg-Schlosser-Stiftung hat – wie alle gemeinnützigen Stiftungen – Schwierigkeiten, aus den spärlichen Erträgen in gewohntem Niveau Zuwendungen zu leisten, da die Erträge wegen der niedrigen Zinsen drastisch zurückgehen. Dennoch wird die Stiftung auch im Jahre 2013 wieder rund 6000 Euro Zuwendungen leisten können. 2000 Euro davon hat bereits der Förderverein Gießen der Evangelischen Pflegezentrale für sein Projekt »Alltagsbegleitung« erhalten. Über die weiteren Zuwendungen entscheidet der Vorstand im Einzelfall.